Marriage contract Nr. 219: Anhalt - Brandenburg

- **Date of contract conclusion:** 1534-02-15
- **Place of contract conclusion:** nicht genannt

Groom

- **Name:** Johann IV. von Anhalt-Zerbst
- **GND:** 104173734
- **Year of Birth:** 1504
- **Year of Death:** 1551
- **Dynasty:** Askanier (Anhalt)
- **Confession:** Lutherisch

Bride

- **Name:** Margareta von Brandenburg
- **GND:** 1025868862
- **Year of Birth:** 1511
- **Year of Death:** 1577
- **Dynasty:** Hohenzollern (Brandenburg)
- **Confession:** unklar

Actors for Groom

- **Name:** Johann IV. von Anhalt
- **GND:** 104173734
- **Dynasty:** Askanier (Anhalt)
- **Relationship:** Selbst

Actors for Bride

- **Name:** Philipp I. Herzog von Pommern
- **GND:** 102324212
- **Dynasty:** Greifen
- **Relationship:** Stiefsohn

Anhalt

1534-02-15

Vertragsinhalt

Artikel 1 (fol. 126r-127r): Ehe vereinbart, Brief über die Ablösung des Leibgedinges der Braut aus erster Ehe

Artikel 2 (fol. 126): verstorbener erster Ehemann der Braut erwähnt (Georg I. von Pommern)

Artikel 3 (fol. 126r-127r): Beilager geregelt, 20.000 Gulden Mitgift und 20 000 Gulden Widerlage festgelegt, bereits vor der Eheschließung verstorbener Vater der Braut erwähnt, 5.000 Gulden zur jährlichen Nutzung und Leibedinge zugesprochen, Morgengabe geregelt

Artikel 5 (fol. 126v-127r): Ablösung des Leibgedinges aus der ersten Ehe der Braut geregelt

Artikel 6 (fol. 127r): Wert der Leibgedingegüter festgelegt auf 20.000 Gulden; 1.200 Gulden an jährlichen Zinsen, Verschreibung eines Ehegeldes von 2.000 Gulden,

Artikel 7 (fol. 127v-128v): erbrechtliche Regelungen im Todesfall der Braut: Erbfall für den Stiefbruder der Braut, sowie dessen Erben geregelt, Erbfall für die Tochter der Braut aus erster Ehe und deren Erben geregelt (betrifft die 20.000 Gulden Mitgift); wenn Leibeserben aus der der Ehe der Braut vorhanden sind, erben diese ebenfalls von den 20 000 Gulden der Mitgift, dem Silbergeschirr, Kleinodien, Kleider etc., Aufteilung des Erbes beschlossen

Artikel 8 (fol. 128v-129r): finanzielle Regelungen über die Mitgift etc. der Tochter aus erster Ehe der Braut, falls Philipp I. von Pommern, Stiefsohn der Braut, und dessen Erben vor der Eheschließung versterben

Artikel 9 (fol. 129r): Verfahren mit der Widerlage, falls alle Leibeserben versterben, geregelt

Artikel 10 (fol. 129r-129v): Zeugenliste für den Vertrag und abschließende finanzielle Regelungen

Erbrechtliche Regelungen

Artikel 7 (fol. 127v-128v): erbrechtliche Regelungen im Todesfall der Braut: Erbfall für den Stiefbruder der Braut, sowie dessen Erben geregelt, Erbfall für die Tochter der Braut aus erster Ehe und deren Erben geregelt (betrifft die 20.000 Gulden Mitgift); wenn Leibeserben aus der der Ehe der Braut vorhanden sind, erben diese ebenfalls von den 20 000 Gulden der Mitgift, dem Silbergeschirr, Kleinodien, Kleider etc., Aufteilung des Erbes beschlossen

Artikel 9 (fol. 129r): Verfahren mit der Widerlage, falls alle Leibeserben versterben, geregelt

Externe Instanzen beteiligt

Artikel 10 (fol. 129r-129v): Zeugenliste für den Vertrag und finanzielle Regelungen

Textbezug zu vergangenen Ereignissen

Artikel 2 (fol. 126): Verstorbener erster Ehemann der Braut erwähnt (Georg I. von Pommern)

Kommentar

Vertrag verfügt im Original über keine Nummerierung der Artikel.

Die Glaubensrichtung der Braut unklar: Der Vater war katholisch. Die der lutherischen Lehre zugeneigte Mutter war 1528 von dessen Hof geflohen.

Literatur

- Jablonowski, Ulla: Der Regierungsantritt der Dessauer Fürsten Johann, Georg und Joachim 1525/1530, in: Mitteilungen des Vereins für Anhaltische Landeskunde 15 (2006), S. 24-59, hier: S. 44-46
- Wäschke, Hermann: Anhaltische Geschichte, Bd. 2: Geschichte Anhalts im Zeitalter der Reformation, Cöthen 1913, S. 378 & 384

Nachweise

- **Archivexemplar**: GStA, I. HA Rep. 78, Nr. 24, fol. 126r-130r
- **Vertragssprache Archivexemplar**: Deutsch
- **Digitalisat Archivexemplar**: https://archivdatenbank.gsta.spk-berlin.de/midosasearch-gsta/MidosaSEARCH/i_ha_rep_78_und_78_a/index.htm?kid=GStA_i_ha_rep_78_und_78_a_8&uid=GStA_i_ha_rep_78_und_78_a_I_HA_Rep_78_Nr_24
- **Drucknachweis**: nicht nachgewiesen
- **Vertragssprache Druck**: nicht nachgewiesen

Empfohlene Zitation

Dynastische Eheverträge der frühen Neuzeit. Vertrag Nr. 219. Philipps-Universität Marburg. Online verfügbar unter https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/219.html.

```
@misc{Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit,
 title = {Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit: Vertrag Nr. 219},
 url = {https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/219.html}
}
```